

Schnelle Geschwister

Laura und Christoph Kaiser mit guten Ergebnissen für TSV Benediktbeuern

Benediktbeuern/Bichl – Die Kaiser-Geschwister haben aufgetrumpft: Laura und Christoph Kaiser vom TSV Benediktbeuern-Bichl sicherten sich am Wochenende gute Resultate auf Langlauf-Skiern.

Die 13-jährige Laura Kaiser meldete sich nach krankheitsbedingter Pause in gewohnter Stärke zurück. Sie sicherte sich beim Kreisparcours des Skigaus Werdenfels in Wallgau mit großem Vorsprung den Sieg. Tags darauf gewann sie auch den Isartaler Skicross in Krün, der ebenfalls zur Sparkassencup-Rennserie zählt. Es galt, einen Parcours mit einer Schanze zu durchlaufen, bergauf durch Torstangen zu skaten, rückwärts bergab zu fahren und weitere Schikanen. Nach 5,1 Kilometer ge-



Verbissener Kampf: Christoph Kaiser.

FOTO: KN

wann Kaiser mit mehr als einer Minute Vorsprung.

Ihr Bruder Christoph stand im Sauerland beim Deutschlandpokal am Start. Nach einer Achillessehnen-Verletzung bewies Kaiser eisernen Willen. Im KO-Sprint in freier Technik qualifizierte er sich als Zweiter im Prolog sowie mit Siegen im Viertel- und Halbfinale für den Endlauf. Dort lieferte er sich mit Dauerkonkurrent Janosch Brugger einen verbissenen Kampf, den er nach Fotofinish für sich entschied. Tags darauf beim Distanzrennen über 7,5 Kilometer in klassischer Technik bewies Kaiser erneut gute Form. Er landete mit 28,7 Sekunden Rückstand auf Platz vier. Anfang Februar geht es für ihn zur DM in den Bayerischen Wald. tk